Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Daznach zugen wir furbas vnd komen zu grossn
palesty dem vor zeiten gepaut heten der
mechtig kunig exerses dazu funden wir vil
wunderlichs paw das wir vor auch nie sachen
vnd dazu schon schlafkam vnd ist in der mawr
gestrichen das do grossen perwegung do wu
nen verkrais alles pis ich nach volgen der
natur vnd las do palast man gelegt mit ve
schonhait zuchtbait vnd reichait

Von redenden vogeln ꝛc

In den palastey zugen aus vogel dem
dann dazum wazy dem kunden all vom
natur reden vnd sagen alles do menschy von
verzogenen vnd bestrechenden dingen wo es
denn im land oder andw enden geschachen
do kunden auch sagen kunftig ding vnd sagten
wie lang der mensch leben solt aber es ist
vngelaublich alles zusagen

Von dem vogel fenix ꝛc

Daznach zugen wir aber furpas mit
verlonem here vnd komen an ein gros
weits land vnd sachen am pawm der was
vasst hoch vnd het vil est vnd treuet doch
keucht vnd laub das wunderet vns vasst als
wir dem pawm nachent komen da sachen